

## 530552-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Freianlagenplanung Gerhart-Hauptmann-Schule

OJ S 154/2025 13/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

E-Mail: [kterwedow@stadtdo.de](mailto:kterwedow@stadtdo.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Freianlagenplanung Gerhart-Hauptmann-Schule

Beschreibung: Der Gebäudebestand der zweizügigen Gerhart-Hauptmann-Grundschule im Stadtbezirk Aplerbeck, Ortsteil Schüren ist mit 198 Schülern intensiv ausgelastet. Die bisher als OGS ("Offene Ganztagschule") genutzten Räumlichkeiten im Kellerbereich entsprechen nicht den Anforderungen und sind darüber hinaus nicht mehr ausreichend. Das Flächenangebot des Bestandsgebäudes ist insgesamt zu gering. Zudem besteht am Standort der Bedarf für einen dritten Schulzug. Der Neubau einer 3-zügigen Grundschule ergänzt mit zwei übereinander angeordneten Einfach-Sporthallen, soll gemäß der Schulbauleitlinie der Stadt Dortmund das Konzept Schule am Standort grundlegend erneuern. In Lernclustern werden die Lern- und Unterrichtsbereiche gemeinsam mit den zugehörigen Differenzierungs-, Aufenthalts- und Erholungsbereichen zu eindeutig identifizierbaren und überschaubaren Einheiten zusammengefasst. Die sich über 3 Geschosse erstreckende Pausenhalle mit Sitzstufenanlage und der Forums- und Mensabereich schaffen Flächen für Begegnung, Versammlung und Präsentation. Die Sporthallen sollen neben dem Schulbetrieb auch der Nutzung durch Sportvereine dienen. Der Neubau der Grundschule wird 3-geschossig nicht unterkellert und die Sporthallen 2- bzw. 4-geschossig mit Untergeschoss auf dem westlich der bestehenden Schule gelegenen Grundstück errichtet. Der vorhandene Schulhof mit geschütztem hochwertigen Platanenbestand wird in seiner Nutzung beibehalten. Die Neubauten werden voraussichtlich überwiegend in massiver Bauweise erstellt und mit einer Übergangsbrücke im ersten Obergeschoss miteinander verbunden. Das vorläufige und unverbindliche Freianlagenkonzept der Neubaumaßnahme ist als Anlage 3 beigefügt. Bei der Planung und Ausführung von Gebäuden und Freianlagen der Stadt Dortmund sind grundsätzlich die aktuellen Gesetze, gültigen Verordnungen und die allgemein anerkannten Regeln der Technik anzuwenden. Daneben gelten die Dortmunder Immobilienstandards (DIS). In den DIS werden weitere bauliche Ausführungen beschrieben.

Kennung des Verfahrens: 4bc4fd7f-1b40-426b-a33e-c878bc2594c3

Interne Kennung: F094/25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es handelt sich um ein zweistufiges Vergabeverfahren, bestehend aus Teilnahme- und Angebotsphase (Verhandlungsverfahren). Im Rahmen der Teilnahmephase werden Mindestkriterien abgefragt. Von den Bewerber\*innen, die die gestellten Mindestkriterien erfüllen, werden maximal 5 zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Hierzu wird auf Grundlage der erreichten Punkte aus den zusätzlichen Bewertungskriterien eine Rangfolge erstellt. Bei Punktegleichheit entscheidet das Losverfahren.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPSYYFDX2X Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen "Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung (Anti-Korruptionserlass)" in der jeweils geltenden Fassung (aktuell vom 09.12.2022) gebunden. Mit Angebotsabgabe sind Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB abzugeben. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer: Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben. (s. Teilnahmeantrag)

Bietergemeinschaften: Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW). Bereitstellung der Unterlagen: Es erfolgt eine elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (zu den unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:  
Korruption:  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Freianlagenplanung Gerhart-Hauptmann-Schule

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind Grundleistungen und besondere Leistungen der Freianlagenplanung nach § 39 HOAI und Anlage 11 HOAI. Im Rahmen der baulichen Maßnahme sind die Verkehrs-, Spiel- und Grünflächen um die Gebäude herum herzustellen. Teilflächen der Pausenhofanlage der Bestandsschule werden zukünftig weiterhin für die Schule genutzt und sind nach dem Umzug der Schule in das neue Gebäude unter Berücksichtigung des geschützten Baumbestandes neu zu gestalten und mit geeigneten Spielgeräten auszustatten.

Interne Kennung: F094/25

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Kommunikation im Verfahren, d.h. die Beantwortung von Bieterfragen, Nachsendung von Unterlagen, Änderungen, Fristverlängerungen und weiteren Informationen erfolgt über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr. Zur Teilnahme am Verfahren ist es zwingend erforderlich, dass Einsicht in die dortigen Unterlagen genommen wird. Im Vergabemarktplatz wird die Möglichkeit angeboten, am Verfahren teilzunehmen.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Eintragungen im Berufs- bzw. Handelsregister, Gewerbezentral- und Wettbewerbsregister, sowie Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1,5 Mio. EURO für Personenschäden und 1,0 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mind. 200.000 EUR netto Honorarumsatz für die Fachdisziplin Freianlagen im Mittel der letzten drei Jahre. Zusätzliche Bewertungskriterien für den Zugang zur zweiten Stufe: - Umsatz 400.000,- EUR bis 700.000,- EUR netto i. Mittel insgesamt für die Fachdisziplin Freianlagen: 1 Punkt - Umsatz 700.000,- EUR bis 1.000.000,- EUR netto i. Mittel insgesamt für die Fachdisziplin Freianlagen: 2 Punkte - Umsatz > 1.000.000 EUR netto i. Mittel insgesamt für die Fachdisziplin Freianlagen: 3 Punkte  
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 3,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mind. 2 Mitarbeitende durchschnittlich im Mittel der letzten drei Jahre in der Fachdisziplin Freianlagenplanung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1 Referenz Freianlagenplanung o Investitionssumme mind. 500.000 EUR brutto (KG 200 - 700 nach DIN 276) o Referenzprojekt ist eine Freianlage für ein öffentliches oder privates Gebäude aus den Bereichen Kinderbetreuung, Bildung und /oder Sport o Freianlagenplanung Lph.1 bis Lph. 6 und Lph. 8 müssen durch das Büro abgeschlossen sein o Referenzprojekt abgeschlossen  
Zusätzliche Bewertungskriterien für den Zugang zur zweiten Stufe: Das Referenzobjekt ist eine Freianlage für einen Bildungsbau: 1 Punkt  
Das Referenzprojekt besitzt Baukosten größer 1 Mio. EUR brutto (KG 200-600): 2 Punkte  
Das Referenzobjekt ist eine Freianlage für den Neubau einer Grundschule: 2 Punkte  
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Eintragungen im Berufs- bzw. Handelsregister, Gewerbezentral- und Wettbewerbsregister, sowie Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufbauorganisation für das ausgeschriebene Projekt

Beschreibung: 1.1 Organigramm Projektteam (Aufstellung sämtlicher Beteiligter während der einzelnen Leistungsphasen) 1.2 Darstellung des mit der Ausführung betrauten Personals (PL/ stv. PL) hinsichtlich Qualifikation und Erfahrung 1.3 Übersicht der internen und externen Schnittstellen, insbesondere konzeptionelle Ansätze zur Zusammenarbeit mit dem Architekten und weiteren Projektbeteiligten 1.4 Darstellung des internen Qualitätsmanagements

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Ablauforganisation für das ausgeschriebene Projekt

Beschreibung: 2.1 Darstellung eines Referenzprojektes bezüglich der Projektabwicklung 2.2 Darstellung der geplanten Projektabwicklung für das ausgeschriebene Projekt 2.3 Darstellung der vorgesehenen Organisation in Bezug auf die örtliche Präsenz/ Verfügbarkeit des PL/ stv. PL

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17,5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Erkennen und Berücksichtigung von Projektspezifika

Beschreibung: 3.1 Erkennen der Projektspezifika 3.2 Darstellung konzeptioneller Lösungsansätze unter den Gesichtspunkten altersgerechte Ausstattung, Inklusion, gestalterische Qualität, Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und der Einbindung des Bestandes

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Sicherstellung der Projektziele

Beschreibung: 4.1 Darstellung zur vorgesehenen Qualitätssicherung der einzelnen Leistungsphasen 4.2 Steuerungs- und Kontrollmaßnahmen in Bezug auf Kosten und Termine  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 12,5

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch  
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDX2X/documents>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDX2X>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/09/2025

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDX2X>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/08/2025 20:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gemäß § 56 VgV

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen hinsichtlich der Eignung zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z.B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. **Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Bezirksregierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) muss ein Nachprüfungsantrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der angegebenen Vergabekammer eingereicht werden. Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Fax oder E-Mail und 15 Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Post, wobei die Frist jeweils unabhängig vom Zugang der Information beim betroffenen Bewerber oder Bieter am Tag nach Absendung der Information beginnt (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens setzt ferner voraus, dass erkannte Vergabeverstöße innerhalb der in § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB genannten Fristen gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Registrierungsnummer: 05913-31001-34

Postanschrift: Viktoriastraße 15

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44135

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

E-Mail: [kterwedow@stadtdo.de](mailto:kterwedow@stadtdo.de)

Telefon: 02315024207

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung

Registrierungsnummer: DE 164 242 157

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

#### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Bezirksregierung

Registrierungsnummer: DE164242157

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3667890a-569c-4c83-a138-d74e832761d6-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

In den Verfahrensangaben wurden fälschlicherweise 3 Referenzen gefordert, es ist jedoch nur eine Referenz gefordert.

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: In den Verfahrensangaben wurden fälschlicherweise 3 Referenzen gefordert, es ist jedoch nur eine Referenz mit den folgenden Mindestkriterien und zusätzlichen Bewertungskriterien gefordert: -Referenz über die in den letzten 5 Kalenderjahren erbrachten Leistungen in den geforderten Fachdisziplinen / in der geforderten Größenordnung. (Es zählt das Fertigstellungsdatum. Die angegebenen Projekte des Büros müssen in den Jahren 2020 bis zum Tage der Frist zur Einreichung dieses Teilnahmeantrags abgeschlossen worden sein). Referenz Freianlagen: Mindestkriterien: - Die Investitionssumme des Referenzobjektes beträgt mind. 500.000,- brutto (KG 200-700 nach DIN 276) - Das Referenzprojekt ist eine Freianlage für ein öffentliches oder privates Gebäude aus den

Bereichen Kinderbetreuung, Bildung und/oder Sport - Freianlagenplanung Lph. 1 bis Lph. 6 und Lph. 8 müssen durch das Büro abgeschlossen sein. - Das Referenzprojekt ist abgeschlossen zusätzliche Bewertungskriterien: - Das Referenzobjekt ist eine Freianlage für einen Bildungsbau: 1 Punkt - Das Referenzprojekt besitzt Baukosten größer 1 Mio. EUR brutto (KG 200-600): 2 Punkte - Das Referenzobjekt ist eine Freianlage für den Neubau einer Grundschule: 2 Punkte

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bedd32de-7788-4b32-9131-f50ff157988f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2025 10:35:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 530552-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/08/2025